



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Dezember 2023

12. AUSGABE 2023

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	5
	A) Getreide – Marktleistung	5
	B) Lagerbestände	5
	C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen	6
	D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
	E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie.....	7
III	PREISE ÖSTERREICH	8
	F) Börsennotierungen Wien und Wels	8
	G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau	9
	H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	10
	I) Düngemittel.....	12
IV	GRAFIKEN ÖSTERREICH	13
	J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	13
	K) Gesamtmarktleistung Österreich	14
V	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	15
	L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27	15
	M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	16
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27	17
	O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	17
	P) Welt-Versorgungsbilanz – 2020/21 bis 2023/24	18
	Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	19
	R) Getreidebörse Bologna	19
	S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	20
	T) Exportpreise – Französisches Getreide.....	20
	U) Terminnotierungen für Weizen.....	21
	V) Terminnotierungen für Mais	21
	W) Terminnotierungen für Raps	21
	X) Ölsaaten und Futtermittel.....	22
	Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU.....	23
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	24
	Z) Internationale Getreidenotierungen	24

I MARKTÜBERSICHT

Heimische Weizenläger gut gefüllt

Die Daten der AMA-Markttransparenzmeldung (vormals Getreidemeldung) zeigen eine um 70.000 t erhöhte Marktleistung von 2.098.071 t in 2023/2024. Verantwortlich dafür sind vor allem eine gesteigerte Weichweizen (+ 88.309 t) und eine erhöhte Gerstenmarktleistung (+ 29.100 t). Demgegenüber stehen eine reduzierte Maisübernahme (-33.911 t) und weniger Bio-Dinkelübernahme (-22.511 t) des ansässigen Getreidehandels. Insgesamt liegen per 30.11.2023 1.838.312 t in den Unternehmen des Getreidehandels und der Getreideverarbeitung auf Lager, wovon 122.000 t in den Mischfutterwerken und 254.184 t in der Mühlenwirtschaft liegen.

Vermahlung in den Mühlen nimmt wieder zu

Von Juli 2023 bis November 2023 wurden durchschnittlich 69.604 t Getreide in den Mühlen vermahlen. Damit steigt die Vermahlung zum Vorjahr, da mehr Hartweizen-, etwas mehr Weichweizen- und Bio-Roggenvermahlung, Rückgänge der Bio-Dinkelvermahlung mehr als ausgleichen. Die heimische Mischfutterindustrie verzeichnet im laufenden Getreidewirtschaftsjahr mit 59.816 t Monatsverarbeitung ebenfalls einen Anstieg (+6%) zum Vorjahr auf. Der mit Abstand größte Verarbeitungssektor – die industrielle Stärke-, Zitronensäure-, Malz- und Bioethanolindustrie weist mit monatlich 165.958 t Verarbeitung weiterhin große Rückgänge zum Vorjahr auf (191.487 t).

Weizenpreise treten an der Stelle

Der aktuelle Börsenpreis für Weizen in Paris liegt mit 216,50 EUR/t (17.01.2024) nahe dem 12-Monatstief von 213,50 EUR/t im November 2023. Die internationalen Weizenpreise befinden sich seit über 12 Monaten – mit wenigen Unterbrechungen – auf einer Talfahrt, wobei man ab September 2023 bis dato von einer leicht fallenden Seitwärtsbewegung sprechen kann. Preisdruck für Weizen kam vom aktuellen USDA-Bericht. Die erhöhte globale Weizen-Produktion (+1,9 Mio. t) durch größere Ernten in Russland und der Ukraine führten zu sinkenden Weizenpreisen.

Der aktuelle Wiener Kassamarktpreis für Qualitätsweizen liegt mit 267,00 EUR/t über dem 12-Monatstief von 229,00 EUR/t (07.06.2023) und zeigt seit Ende August 2023 eine stabile Kursentwicklung. Preisstützend für hohe Weizenqualitäten sind die z.T. schlechten Weizenqualitäten in anderen EU-Staaten. EU-weit sind aus der Weizenernte 2023 65 % mahlfähig (Vorjahr: 68%), im Nachbarland Deutschland sind es beispielsweise lediglich 65 % (Vorjahr: 75%).

Mahlweizen in Wien liegt mit 222,50 EUR/t ebenfalls über dem Tiefpunkt im Juni (195,00 EUR/t, 07.06.2023). Im Gegenteil zu den – in Anbetracht eines sinkenden Weltmarktes – guten Preisentwicklungen der diversen Weizenqualitätsklassen weist Mahlroggen keinen erfreulichen Kursverkauf auf: Der Wiener Mahlroggenpreis fiel vom Höhepunkt 2022 (380,00 EUR/t am 15.06.2022) zum aktuellen Niveau um die Hälfte und konnte sich seit Erntebeginn nur kaum nach oben bewegen. Mahlroggen kostet aktuell in Wien 184,00 EUR/t, lag im Juni 2023 immerhin noch bei 192,00 EUR/t.

Während die Preise im Mahlgetreidesektor durchwachsen sind, herrscht am Futtergetreidemarkt besonders starker Preisdruck: Mais für Futterzwecke kostet aktuell 172,00 EUR/t (17.01.2024) und brach somit zum Allzeithoch 2022 von 355,00 EUR/t massiv ein. Der Preis für Futtermais in der Ernte vor einem Jahr lag mit 323,00 EUR/t (23.11.2022) immer noch auf dem nahezu doppelten Niveau. Futtergerste geht preislich mit aktuell 168,00 EUR/t in eine ähnliche Richtung.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2023 – 11/2023

Aus der Getreideernte 2023 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Hartweizen	99.720	85.465	9.382	10.062
Weichweizen	924.024	835.715	127.513	129.967
Dinkel	17.696	49.156	10.955	33.465
Roggen	104.662	84.672	20.876	21.163
Gerste	222.830	193.730	19.810	11.788
Hafer	19.327	30.861	7.520	13.730
Mais	644.419	678.330	61.406	47.027
Triticale	65.394	69.893	13.262	11.568
Gesamt	2.098.071	2.027.822	270.724	278.770

Quelle: AMA
 Stand per 18.01.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 30.11.2023 – Getreide

Gesamt Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Hartweizen	99.608	86.880	8.495	10.195
Weichweizen	790.098	724.590	128.793	115.173
Dinkel	43.994	56.355	29.452	35.679
Roggen	92.220	83.296	28.402	23.515
Gerste	227.085	171.635	16.904	12.569
Hafer	17.112	33.119	8.718	17.726
Mais	503.724	555.501	78.650	55.300
Triticale	64.472	63.173	10.883	10.149
Gesamt	1.838.312	1.774.549	310.297	280.305

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Hartweizen	22.231	26.269	876	575
Weichweizen inkl. Dinkel	187.394	167.729	23.665	22.636
Roggen	30.600	30.814	7.223	6.684
Gerste	29.979	27.740	3.605	2.113
Hafer	2.259	3.619	685	1.593
Mais	97.386	116.834	8.296	11.779
Triticale	6.491	5.701	2.283	2.031
Gesamt	376.340	378.705	46.634	47.410

Quelle: AMA
 Stand per 18.01.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 30.11.2023 – Getreide

Mühlen	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Mengen in t				
Hartweizen	21.594	24.285	480	575
Weichweizen	143.827	127.894	16.387	16.005
Dinkel	9.631	10.051	3.245	4.193
Roggen	29.935	30.568	7.157	6.608
Gerste	14.732	12.674	1.562	931
Hafer	1.745	2.615	630	1.449
Mais	29.878	37.013	3.246	4.922
Triticale	2.842	1.346	1.134	153
Gesamt	254.184	246.446	33.842	34.836

Quelle: AMA
 Stand per 18.01.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2023 - 11/2023	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	32.988	6.598	713	143
Weichweizen	265.628	53.126	26.780	5.356
Dinkel	11.661	2.332	4.419	884
Roggen	37.002	7.400	6.825	1.365
Gesamtvermahlung	347.279	69.456	38.737	7.747

Zeitraum 07/2022 - 11/2022*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	28.984	5.797	846	169
Weichweizen	260.472	52.094	28.453	5.691
Dinkel	12.874	2.575	5.104	1.021
Roggen	37.104	7.421	7.625	1.525
Gesamtvermahlung	339.434	67.887	42.027	8.405

Quelle: AMA
 Stand per 18.01.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2023 - 11/2023	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	90.438	18.088	9.994	1.999
Roggen	2.466	493	164	33
Gerste	47.593	9.519	3.976	795
Hafer	2.810	562	589	118
Mais	148.242	29.648	15.757	3.151
Triticale	7.531	1.506	3.279	656
Gesamtverarbeitung	299.080	59.816	33.759	6.752

Zeitraum 07/2022 - 11/2022*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	73.586	14.717	8.846	1.769
Roggen	1.775	355	412	82
Gerste	40.819	8.164	3.127	625
Hafer	3.436	687	418	84
Mais	154.831	30.966	15.241	3.048
Triticale	7.373	1.475	3.684	737
Gesamtverarbeitung	281.819	56.364	31.727	6.345

Quelle: AMA

Stand per 18.01.2024 – vorläufig

*)2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2023 – 11/2023

Mengen in t *)	konventionell + biologisch		konventionell + biologisch	
	Gesamtverarb. 07/23-11/23	Ø Monats- verarbeitung	Gesamtverarb. 07/22-11/22	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung	829.789	165.958	957.434	191.487

Quelle: AMA

Stand per 18.01.2024 – vorläufig

2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

		KW 51		KW 01		KW 02		KW 03	
		20.12.2023		03.01.2024		10.01. & 11.01.2024		17.01.2024	
		EUR/t		EUR/t		EUR/t		EUR/t	
		von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Premiumweizen	Wien	305,00	305,00			300,00	300,00		
Qualitätsweizen	Wien	270,00	278,00			268,00	280,00	259,00	275,00
	Wels								
Mahlweizen	Wien	220,00	220,00			220,00	230,00	215,00	230,00
	Wels								
Hartweizen	Wien								
Futterweizen	Wien								
	Wels								
Futtergerste	Wien							168,00	168,00
	Wels								
Braugerste	Wien								
Mahlroggen	Wien	183,00	185,00						
	Wels								
Futterroggen	Wien								
	Wels								
Futterhafer	Wien								
	Wels								
Futtermais	Wien	170,00	170,00			172,00	172,00	172,00	172,00
	Wels								
Rapssaat	Wien								
	Wels								
*Sojaschrot	Wien							530,00	540,00
	Wels								

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels

* 44% Rohprotein und Fett, max. 7% Rohfaser, lose, hergestellt aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau

Ermittlung der monatlich gewichteten Großhandelsabgabepreise der Erstankäufer Getreide und Ölsaaten aus biologischer Wirtschaftsweise. Die Preise sind aggregierte und gewichtete Durchschnittspreise in EUR/t ohne Umsatzsteuer.

Monat	Dez.22	Jän.23	Feb.23	Mär.23	Apr.23	Mai.23	Jun.23	Jul.23	Aug.23	Sep.23	Okt.23	Nov.23
BIO-Qualitätsweizen (>12.0 % Prot.)	554,67	539,26	533,13	573,07	542,55	548,53	497,46	425,96	348,63	324,30	487,10	419,59
Bio-Mahlroggen	471,20	494,52	476,04	457,82	478,87	436,73	385,60		325,06	217,41	303,12	270,15
Bio-Sojabohne	1.010,05	1.134,76	1.070,62	1.087,28	1.047,53	1.113,84	1.033,16	874,99	971,26	802,19	761,70	752,61
Bio-Ölsonnenblume	982,44			915,85		1.008,45	870,07				488,28	550,21

Quelle: AMA

Ein leeres Feld bedeutet „Veröffentlichung aufgrund datenschutzrechtlicher Bedingungen nicht zulässig“.

H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Stand 03.01.2024

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide und Ölsaaten in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet

Nov.23	NÖ		Bglid		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Okt.	Sep.
Durum-(Hart)weizen	300,33								315,63		315,21	302,64
Premiumweizen	282,36								293,88		287,77	271,56
Qualitätsweizen	236,45								240,97		252,11	238,09
Mahl-/Brotweizen	200,33								192,81		197,83	187,78
Futterweizen	171,77								175,42		175,80	179,78
Mahl-/Brotroggen	197,05								180,81		171,08	149,26
Futterroggen												145,12
Braugerste												238,94
Futtergerste	143,89							166,54	163,52		162,67	150,29
Qualitätshafer												
Futterhafer	206,70								179,41			189,03
Triticale												152,46
Körnermais	141,29				167,12				165,50		168,25	202,41
Nassmais Basis 14 % Feuchtigkeit											133,15	
Dinkel												
Ölraps									413,94			434,82
Ölsonnenblume									284,99		310,31	
Sojabohne	384,75							412,25	375,26		416,41	417,61
Körnererbse												
Ackerbohne												

Quelle: AMA

Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 27.08.2020

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ur-sprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

I) Düngemittel

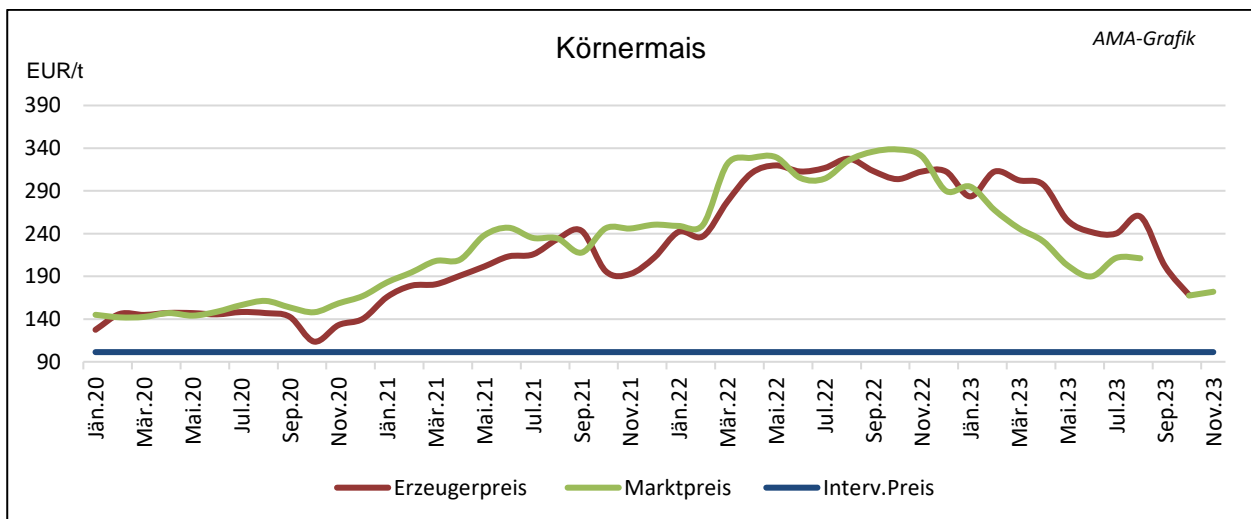
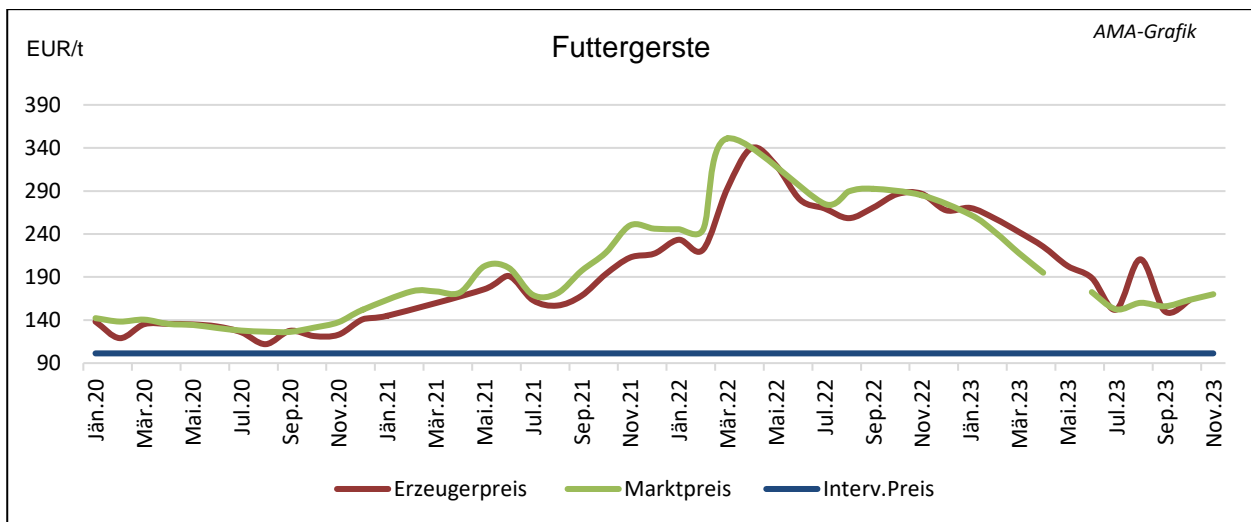
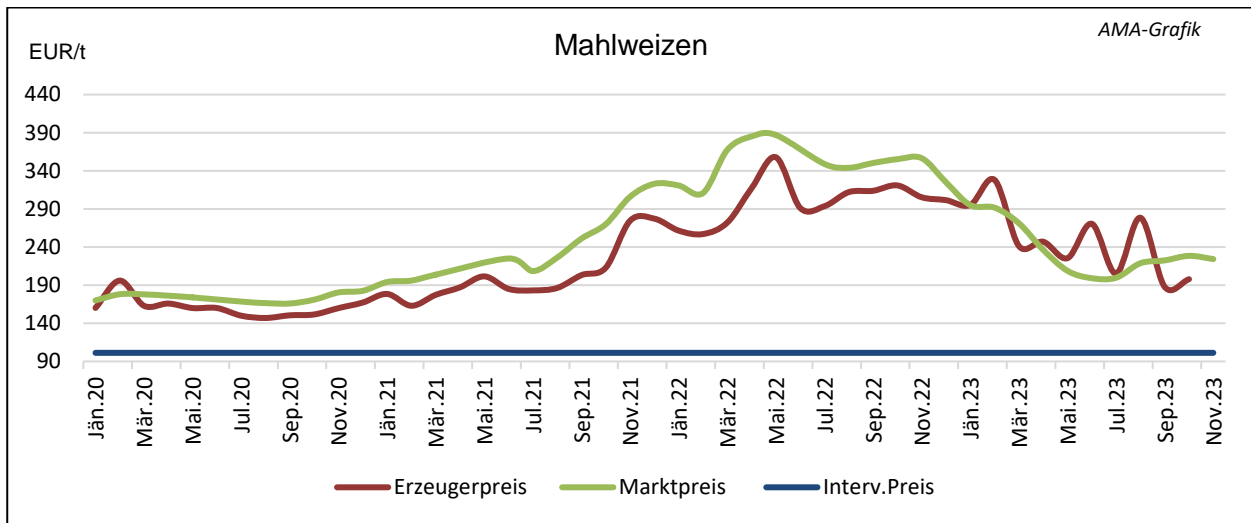
Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel
 Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

Monat	2022				2023							
	Dez.	Jän.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.
Kalkammonsalpeter (27 % N)	65,88	68,61	59,01	49,17	44,52	38,90	38,58	33,08	31,98	33,29	33,16	32,81
Harnstoff (46 % N)	88,77	79,73	61,20	64,02	58,61	57,13	57,52	54,30	52,97	50,89	48,38	52,12
Hyperkorn (26 % P ₂ O ₅)	46,73	55,84	49,30	45,78	44,76	46,35	48,59	34,92			37,33	37,53
Triplephosphat (45 %)	93,65		81,85	74,08	82,41	85,56	74,45	51,91	54,08	56,24	55,94	56,08
Kali (60 % K ₂ O)	85,27	87,39	77,61	80,47	80,66	78,08	70,10	50,98	51,46	51,38	51,52	50,74
Mischkalk (60 % CaO)	8,73		10,12	10,15	10,37	10,14	7,70	9,93	9,33	9,52	9,51	10,26
Diammonphosphat (18/46/0)	97,92	93,39	88,19	87,16	83,93	81,18	81,22	73,69	62,51	65,62	62,46	62,23
PK Dünger (0/15/30)	72,53					80,80						50,17
PK-Dünger (0/12/20)				54,27					38,51			
Volldünger (15/15/15)	81,88	84,02	76,31	78,07	74,88	74,01	74,62	56,04	49,32	49,38	49,31	49,79
Volldünger (6/10/16)												
Volldünger (20/8/8)												
Volldünger (12/10/15)				72,18								

Quelle: AMA
 Ein leeres Feld bedeutet <3 Melder

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

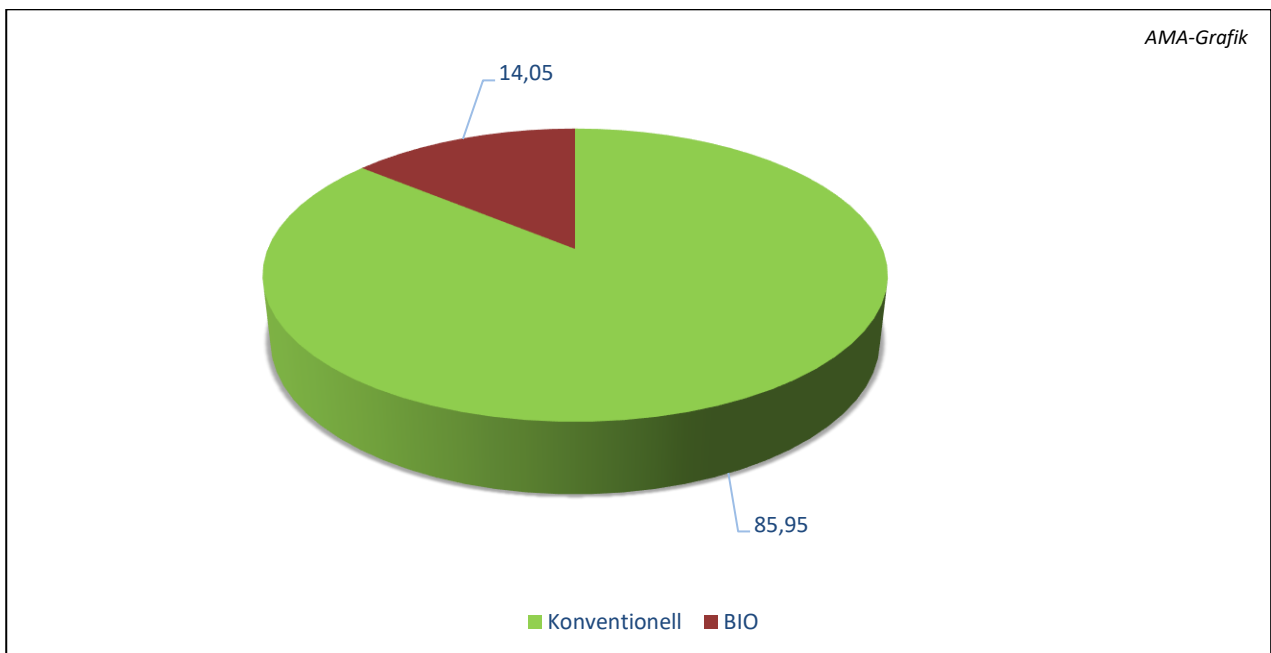
K) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2023/2024 mit 2022/2023 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2023/2024 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27

Stand: Dezember 2023 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	15,4	1,3	4,1	20,2	1,3	4,3	47,2
Gesamtproduktion	125,8	7,5	51,5	53,1	7,3	21,1	266,8
Importe	9,6	2,0	2,0	26,1	0,1	0,3	40,2
Insgesamt zur Verfügung	150,9	10,8	57,6	99,4	8,7	25,8	354,2
- Menschl. Ernährung	41,6	8,2	0,4	4,7	3,1	1,3	59,3
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	8,8	0,1	6,7	11,4	1,5	0,7	29,2
davon Bioethanol	2,8	0,0	0,4	6,3	0,9	0,4	10,8
- Tier. Ernährung	43,1	0,5	32,5	58,0	2,7	19,6	156,4
- andere	0,8	0,0	0,0	0,3	0,0	0,4	1,6
Verbrauch	98,9	9,2	42,0	74,9	7,6	22,9	255,4
Export	32,7	0,9	9,9	4,2	0,2	0,1	47,9
Gesamtverbrauch	131,5	10,1	51,9	79,0	7,7	23,0	303,4
Geschätzter Lagerstand	19,3	0,8	5,7	20,3	1,0	3,7	50,8

Quelle: EK

M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27

Stand: Dezember 2023 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	19,3	0,8	5,7	20,3	1,0	3,7	50,8
Gesamtproduktion	125,7	7,0	47,3	61,4	7,4	19,8	268,6
Importe	6,5	2,8	1,7	19,0	0,2	0,4	30,5
Insgesamt zur Verfügung	151,6	10,6	54,7	100,8	8,5	23,9	350,0
- Menschl. Ernährung	41,8	8,2	0,4	4,8	3,1	1,3	59,6
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,2	0,1	6,8	12,0	1,5	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4	0,0	0,5	6,9	0,9	0,4	12,1
- Tier. Ernährung	45,8	0,3	31,5	58,9	2,7	17,7	156,9
- andere	0,8	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,6
Verbrauch	102,2	9,0	41,1	76,4	7,6	21,0	257,3
Export	31,0	0,5	9,5	4,8	0,2	0,2	46,1
Gesamtverbrauch	133,2	9,5	50,6	81,2	7,8	21,2	303,5
Geschätzter Lagerstand	18,4	1,0	4,2	19,6	0,7	2,6	46,6

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27

Stand: Dezember 2023 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,5	1,2	0,9	2,6
Gesamtproduktion	19,6	2,4	9,3	31,3
Importe	6,8	13,3	2,1	22,2
Insgesamt zur Verfügung	26,9	16,9	12,3	56,1
- Verbrauch	25,9	15,5	10,8	52,2
- Export	0,5	0,2	0,6	1,4
Gesamtverbrauch	26,4	15,7	11,4	53,5
Geschätzter Lagerstand	0,5	1,2	0,9	2,6
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27

Stand: Dezember 2023 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,5	1,2	0,9	2,6
Gesamtproduktion	19,8	2,8	10,2	32,8
Importe	5,6	14,0	1,1	20,7
Insgesamt zur Verfügung	25,9	18,0	12,1	56,1
- Verbrauch	24,6	16,5	10,7	51,8
- Export	0,5	0,2	0,6	1,3
Gesamtverbrauch	25,1	16,7	11,3	53,1
Geschätzter Lagerstand	0,8	1,3	0,9	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,3	0,1	0,0	0,4

Quelle: EK

P) Welt-Versorgungsbilanz – 2020/21 bis 2023/24

Stand: Dezember 2023

	2021/22* Mio. t	2022/23** Mio. t	2023/24** Mio. t	2022/23 2023/24 in v. H.
Mais				
Produktion	1217	1152	1214	5,4 %
Import	184	174	187	7,6 %
Verbrauch	1202	1164	1200	3,1 %
Export	206	178	196	10,5 %
Endbestände	308	298	311	4,4 %
Weizen				
Produktion	780	790	793	0,4 %
Import	199	211	207	-1,7 %
Verbrauch	793	794	796	0,2 %
Export	203	219	209	-4,2 %
Endbestände	273	268	266	-1,0 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	611	629	664	5,5 %
Export	179	200	196	-1,6 %
Verbrauch	511	520	541	4,1 %
Endbestände	118	122	137	12,3 %
Sojabohne				
Produktion	360	370	403	8,9 %
Import	157	166	166	-0,1 %
Verbrauch	364	363	384	5,7 %
Export	154	169	169	-0,1 %
Endbestände	99	103	119	15,8 %

Quelle: USDA

* Schätzung

** Prognose

Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	06.12.2023	Mär.24	255,00		239,00	
	19.12.2023	Mär.24	247,00		231,00	
A – Weizen	06.12.2023	Mär.24	249,00		236,00	
	19.12.2023	Mär.24	241,00		228,00	
Mahl-/ Brotweizen	06.12.2023	Mär.24	240,00	229,00	224,00	232,00
	19.12.2023	Mär.24	232,00	228,00	216,00	230,00
Mahl-/ Brotroggen	06.12.2023	Dez.23	202,00		182,00	
	19.12.2023	Dez.23	204,00		184,00	
Futtergerste	06.12.2023	Dez.23	190,00		165,00	
	19.12.2023	Dez.23	189,00		164,00	
						Franko Südbaden
Futterweizen	06.12.2023	Dez.23	231,00			221,00
	19.12.2023	Mär.23	230,00			220,00

Quelle: Agrarzeitung

R) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom Dezember 2023

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 14 % Protein	338,00 - 343,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	275,00 - 280,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	373,00 - 376,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	376,00 - 378,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	363,00 - 368,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 14 % Protein	333,00 - 338,00
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 75; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna

S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	19.12.2023	19.12.2023	28.11.2023	27.12.2022
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	248,00	225,93	220,89	364,29
Australia ASW	292,00	266,01	248,16	313,59
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	319,00	290,61	278,15	361,48
EU, Franz., grade 1	246,00	224,11	218,16	323,92
EU, Germany, B-Qualität	255,00	232,31	222,71	326,74
EU, Romania, Milling 12,5%	243,00	221,37	222,71	314,53
Ukraine Feed	--	--	--	248,81
US DNS 14 % (PNW)	321,00	292,43	285,43	389,64
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	289,00	263,28	253,61	368,99
US No 2 SRW, Golf	267,00	243,24	218,16	321,10
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	209,00	190,40	185,44	299,51
Argentina, up River	213,00	194,04	189,98	296,69
Brasilien, Paranagua	230,00	209,53	197,25	292,00
Gerste				
EU, France, Feed	225,00	204,98	197,25	293,88
Australia (Adelaide) Feed	254,00	231,39	229,07	273,22
Black Sea Feed	195,00	177,65	159,08	256,32
Argentina Feed	222,00	202,94	199,98	328,62
EU, France, Spring Malting	--	--	--	--
Australia (Adelaide) Malting	290,00	264,19	264,52	338,94
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	34,00	30,97	33,63	27,23
EU (Rouen) - Algeria	34,00	30,97	30,59	20,66
Argentina (Up River) - EU	41,00	37,35	47,28	32,86
Brazil to EU	34,00	30,97	35,45	27,23

Quelle: IGC

T) Exportpreise – Französisches Getreide

in EUR/t	06.12.2023	13.12.2023	03.01.2024	10.01.2024
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	226,45	229,65	221,63	232,13
Weizen French Channel 2				
Futtergerste	210,20	217,45	198,38	200,63
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	227,65	230,85	222,83	224,83
Durumweizen	374,65			375,83
Fob Rhin:				
Futtermais	207,65	208,15		202,58

Quelle: France Agri Mer

U) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	06.12.2023	13.12.2023	20.12.2023	Weizen	30.11.2022	14.12.2022	21.12.2022
Mär.24	232,00	227,50	222,75	Mär.23	326,50	302,50	304,00
Mai.24	236,50	232,50	228,00	Mai.23	316,00	299,75	301,00
Sep.24	237,50	233,25	231,50	Sep.23	314,50	279,00	284,00
Dez.24	241,00	236,25	235,50	Dez.23	294,00	277,75	283,25
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mär.24	215,93	203,91	204,17	Mär.23	280,49	259,40	265,20
Mai.24	219,42	207,70	207,94	Mai.23	284,20	262,69	267,80
Jul.24	221,04	210,14	210,20	Jul.23	285,17	264,51	269,26
Sep.24	223,68	213,84	213,80	Sep.23	--	267,02	271,51

Quelle: Agrarzeitung

V) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	06.12.2023	13.12.2023	20.12.2023	Mais	30.11.2022	14.12.2022	21.12.2022
Mär.24	202,50	200,50	199,75	Mär.23	300,50	284,25	290,00
Jun.24	208,75	207,25	206,75	Jun.23	302,50	285,75	289,00
Aug.24	212,00	210,25	211,50	Aug.23	305,00	287,00	291,00
Nov.24	213,00	211,25	212,50	Nov.23	281,50	268,00	271,25
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mär.24	176,84	173,06	168,46	Mär.23	252,05	241,26	245,10
Mai.24	181,04	177,75	173,03	Mai.23	251,39	241,44	244,91
Jul.24	184,05	181,09	176,62	Jul.23	249,31	239,68	242,60
Sep.24	184,33	183,26	177,51	Sep.23	--	225,77	227,61

Quelle: Agrarzeitung

W) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	06.12.2023	13.12.2023	20.12.2023	Raps	30.11.2022	14.12.2022	21.12.2022
Feb.24	435,50	434,50	428,50	Feb.23	599,75	562,00	572,75
Mai.24	438,00	438,50	433,50	Mai.23	601,00	568,25	575,00
Aug.24	438,75	439,25	434,25	Aug.23	597,75	568,50	571,75
Nov.24	445,25	444,25	439,25	Nov.23	597,50	569,50	574,25
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Jan.24	442,72	449,86	444,25	Jan.23	605,83	608,00	591,49
Mär.24	449,28	455,03	453,25	Mär.23	603,89	597,53	591,07
Mai.24	455,15	459,87	458,98	Mai.23	606,97	593,92	591,97
Jul.24	460,20	463,35	463,01	Jul.23	--	589,89	587,13

Quelle: Agrarzeitung

X) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölraps

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Dez.23	06.12.2023	--	--	--
	13.12.2023	--	--	--
	20.12.2023	--	--	--
Feb.24	06.12.2023	438,00	436,00	448,00
	13.12.2023	432,00	430,00	442,00
	20.12.2023	427,00	425,00	437,00
Mai.24	06.12.2023	444,00	442,00	453,00
	13.12.2023	438,00	436,00	447,00
	20.12.2023	433,00	431,00	442,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Dez.23	06.12.2023	325,00	327,00	323,00
	13.12.2023	325,00	328,00	323,00
	20.12.2023	325,00	328,00	340,00
Feb.24	06.12.2023	305,00	301,00	296,00
	13.12.2023	306,00	305,00	294,00
	20.12.2023	299,00	295,00	289,00
Mai.24	06.12.2023	285,00	281,00	276,00
	13.12.2023	285,00	285,00	273,00
	20.12.2023	280,00	278,00	272,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Dez.23	06.12.2023	546,00	556,00	535,00
	13.12.2023	499,00	509,00	535,00
	20.12.2023	490,00	500,00	510,00
Feb.24	06.12.2023	481,00	491,00	493,00
	13.12.2023	475,00	485,00	490,00
	20.12.2023	467,00	477,00	480,00
Mai.24	06.12.2023	417,00	427,00	436,00
	13.12.2023	414,00	424,00	431,00
	20.12.2023	398,00	408,00	416,00

Quelle: Agrarzeitung

Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU

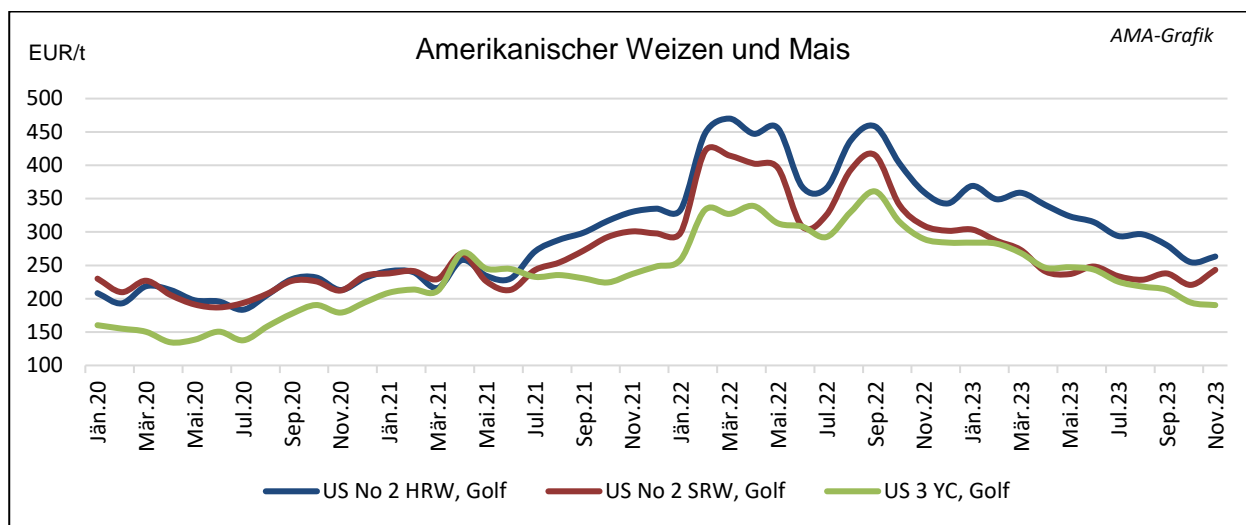
Erteilte Lizenzen in Tonnen – Stand per 14.01.2024

	EU-27				EU-27				EU-27			
	01.07.2023 –14.01.2024				01.07.2022 – 15.01.2023				01.07.2021 –16.01.2022			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittel- hilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittel- hilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittel- hilfe	Import
A) 1. Weichweizen	16.880.759	16.880.759		5.107.221	18.171.303	18.171.303		4.735.961	16.628.789	16.628.789		1.618.625
2. Weizenmehl	241.396	241.396		116.814	250.654	250.654		853.625	283.463	283.463		145.578
B) 1. Hartweizen	272.290	272.290		1.687.273	456.862	456.862		1.918	337.017	337.017		855.308
C) Summe A+B	17.394.445	17.394.445	0	6.911.308	18.878.819	18.878.819	0	5.591.504	17.249.269	17.249.269	0	2.619.511
D) 1. Gerste	3.291.539	3.291.539		1.170.466	3.085.973	3.085.973		1.335.940	5.048.076	5.048.076		567.976
E) Mais	2.089.681	2.089.681		9.516.441	914.769	914.769		16.375.188	3.438.755	3.438.755		8.309.877
F) 1. Roggen	65.113	65.113		77.990	70.484	70.484		72.656	80.032	80.032		138.315
G) Hafer	39.129	39.129		72.575	29.503	29.503		98.647	58.364	58.364		23.730
H) Sorghum	3.364	3.364		8.238	4.631	4.631		19.892	7.243	7.243		8.489
J) Summe D. bis H.	5.488.826	5.488.826	0	10.845.710	4.105.360	4.105.360	0	17.902.323	8.632.470	8.632.470	0	9.048.387
K) Gesamt- summe	22.883.271	22.883.271	0	17.757.018	22.984.179	22.984.179	0	23.493.827	25.881.739	25.881.739	0	11.667.898

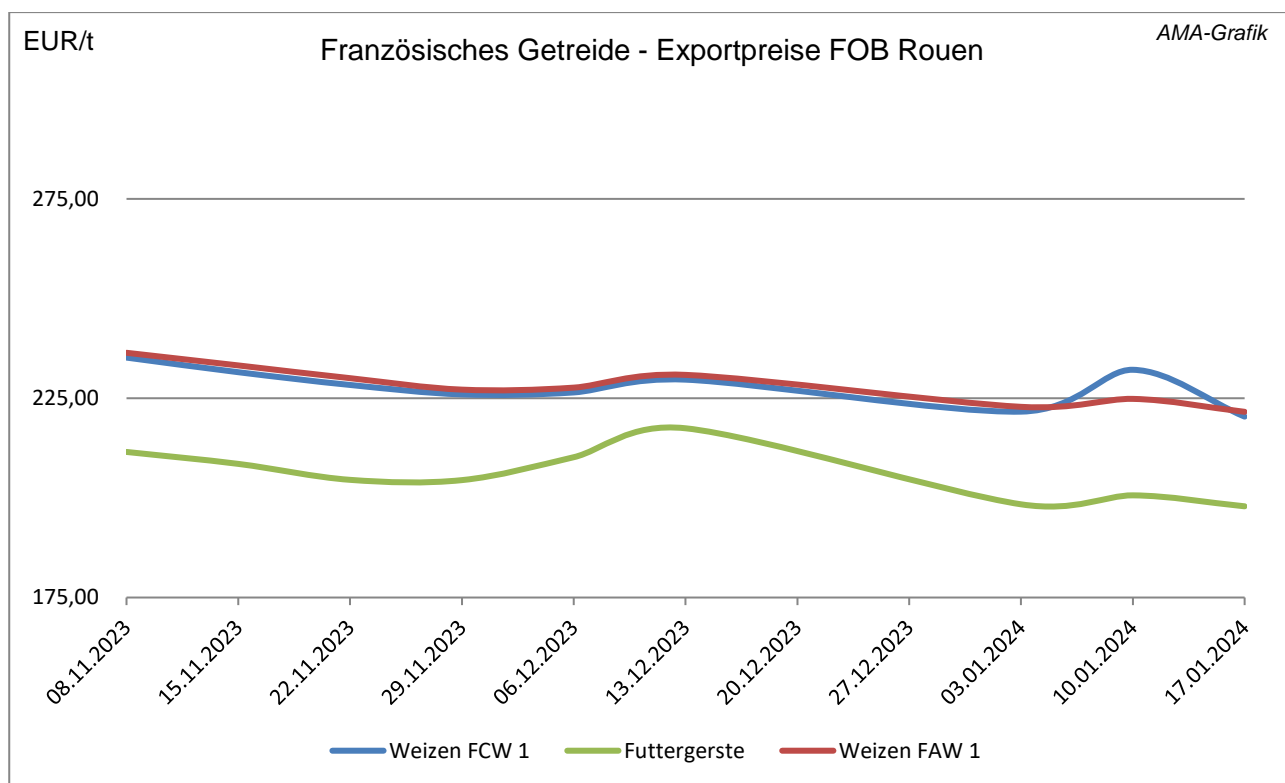
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

Z) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 20.12.2023, Preise in EUR/t



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 17.01.2024

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich im Februar 2024 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-221

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: neelam279 auf www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.